



# Interpellation

betreffend **Ladenöffnungszeiten im Detailhandel in Winterthur**

eingereicht von: Silvana Naef (SP)

am: 18. April 2011

Anzahl Mitunterzeichnende: 25

Geschäftsnummer: 2011/046

---

## Text und Begründung

Seit Ende 2010 verlängern die Betriebe im Detailhandel in Winterthur die Ladenöffnungszeiten; dies betrifft insbesondere die Grossverteiler. Als Beispiele können der Coop Grüze, welcher neu am Samstag bis 20 Uhr geöffnet hat, die Einkaufszentren Seen und Lokwerk, welche am Samstag neu bis 18 Uhr geöffnet haben und die Migros- und Coop-Filialen in Oberwinterthur, Töss und Wülflingen, welche ihre Ladenöffnungszeiten von Montag bis Freitag auf 20 Uhr verlängert haben, genannt werden. In der Altstadt (Untertor/Marktgasse und umliegende Gassen) präsentiert sich die Situation betreffend die Ladenöffnungszeiten im Moment uneinheitlich. Im Übrigen gelten für die Geschäfte im Bahnhof spezielle Vorschriften. Zudem muss das Verkaufspersonal immer wieder am Sonntag arbeiten und auch Nightshopping ist immer wieder ein Thema.

Das Verkaufspersonal ist damit konfrontiert, dass die Ladenöffnungszeiten oft um eine weitere Stunde verlängert werden. Bei diesen Verlängerungen hat das Verkaufspersonal keine Mitsprache und es erhält keinerlei zusätzlichen Abgeltungen für diese Verschlechterungen. Es werden meist auch keine zusätzlichen Arbeitsplätze geschaffen. Das Verkaufspersonal sagt entschieden NEIN zu dieser Situation der permanenten Verlängerung der Ladenöffnungszeiten. 1400 Personen haben dies in einer Petition an den Stadtrat von Winterthur zum Ausdruck gebracht.

Gemäss dem kantonalen Ruhetags und Ladenöffnungsgesetz kann der Detailhandel die Öffnungszeiten selber festlegen. Gemäss Art. 7 dieses Gesetzes liegt der Vollzug bei den Gemeinden. Die Gemeinden dürfen die Öffnungszeiten bei Missständen einschränken. Mit der Verlängerung der Ladenöffnungszeiten wird der Konkurrenzkampf im Detailhandel auf dem Buckel des Verkaufspersonals ausgetragen. Dies ist missbräuchlich und schränkt das Privatleben und das soziale Leben der Betroffenen massiv ein. Zudem haben diese Öffnungszeiten negative Auswirkungen auf die Gesundheit der Arbeitnehmenden im Detailhandel.

Dazu stellen sich folgende Fragen:

1. Hat die Stadt ein Interesse an einer Verlängerung der Ladenöffnungszeiten?
2. Kann und will der Stadtrat im Rahmen der Bekämpfung von Missständen Massnahmen ergreifen, damit der Konkurrenzkampf im Detailhandel nicht mittels Verlängerung der Ladenöffnungszeiten auf dem Buckel des Verkaufspersonals ausgetragen wird?

3. Welche Auswirkungen haben längere Ladenöffnungszeiten auf den öffentlichen Raum? Braucht es eine erhöhte Polizeipräsenz? Wie hoch sind die zusätzlichen Kosten?
4. Welche zusätzlichen Kontrollen führt die Stadt bei einer Verlängerung der Ladenöffnungszeiten durch? Werden die Einhaltung der Pausen und der Arbeitszeit vermehrt kontrolliert? Wird der Zustand der Pausenräume und der Toiletten überprüft?
5. Welche Folgen hätte es für Winterthur, wenn die Ladenöffnungszeiten komplett liberalisiert und 7 mal 24 Stunden betragen würden, wie dies die kantonale Initiative der FDP verlangt? Wäre eine solche vollkommene Liberalisierung aus Sicht der Stadt zu begrüssen oder sollte dies vermieden werden?

Vorstoss-Rückseite Nr. 2011/046

eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):		eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	
✓	B. Baltensberger (SP)	X	✓	A. Bosshart (FDP)	
✓	Ch. Baumann (SP)	X	--	Ch. Denzler (FDP)	
✓	Ch. Benz – Meier (SP)	X	✓	M. Gerber (FDP)	
✓	Y. Beutler (SP)	X	✓	B. Günthard-Maier (FDP)	
--	A. Daurù (SP)		✓	F. Helg (FDP)	
✓	B. Konyo Schwerzmann (SP)	X	✓	D. Schneider (FDP)	
✓	F. Künzler (SP)	X	✓	M. Wenger (FDP)	
✓	P. Kyburz (SP)	X			
✓	F. Landolt (SP)	X	✓	K. Cometta-Müller (GLP)	
✓	M. Meyer (SP)	X	--	S. Gygax-Matter (GLP)	
✓	S. Näf (SP)		✓	B. Meier (GLP)	
✓	O. Seitz (SP)	X	✓	A. Steiner (GLP)	
✓	S. Stierli (SP)	X	✓	M. Zehnder (GLP)	
✓	Ch. Ulrich (SP)	X	✓	M. Zeuglin (GLP)	
✓	E. Wettstein (SP)	X	✓	M. Wäckerlin (PP)	
✓	J. Würgler (SP)	X			
			✓	J. Altwegg (Grüne)	X
✓	N. Albl (SVP)		✓	R. Diener (Grüne)	X
✓	W. Badertscher (SVP)		✓	B. Dubochet (Grüne)	X
✓	P. Fuchs (SVP)	X	--	D. Schraft (Grüne)	
✓	R. Isler (SVP)		✓	M. Stauber (Grüne)	X
✓	H. Keller (SVP)		✓	D. Berger (AL)	X
✓	R. Keller (SVP)	X			
✓	Ch. Kern (SVP)		✓	L. Banholzer (EVP)	X
✓	W. Langhard (SVP)		--	N. Gugger (EVP)	
✓	J. Lisibach (SVP)		✓	B. Günthard Fitze (EVP)	X
--	St. Nyffeler (SVP)		✓	Ch. Ingold (EVP)	X
✓	D. Oswald (SVP)		✓	H. Iseli (EDU)	X
✓	St. Schär (SVP)				
✓	W. Steiner (SVP)		--	F. Albanese (CVP)	
			✓	M. Baumberger (CVP)	
✓	M. Stutz (SD)		✓	U. Bründler-Krismer (CVP)	
			✓	R. Harlacher (CVP)	
			✓	W. Schurter (CVP)	